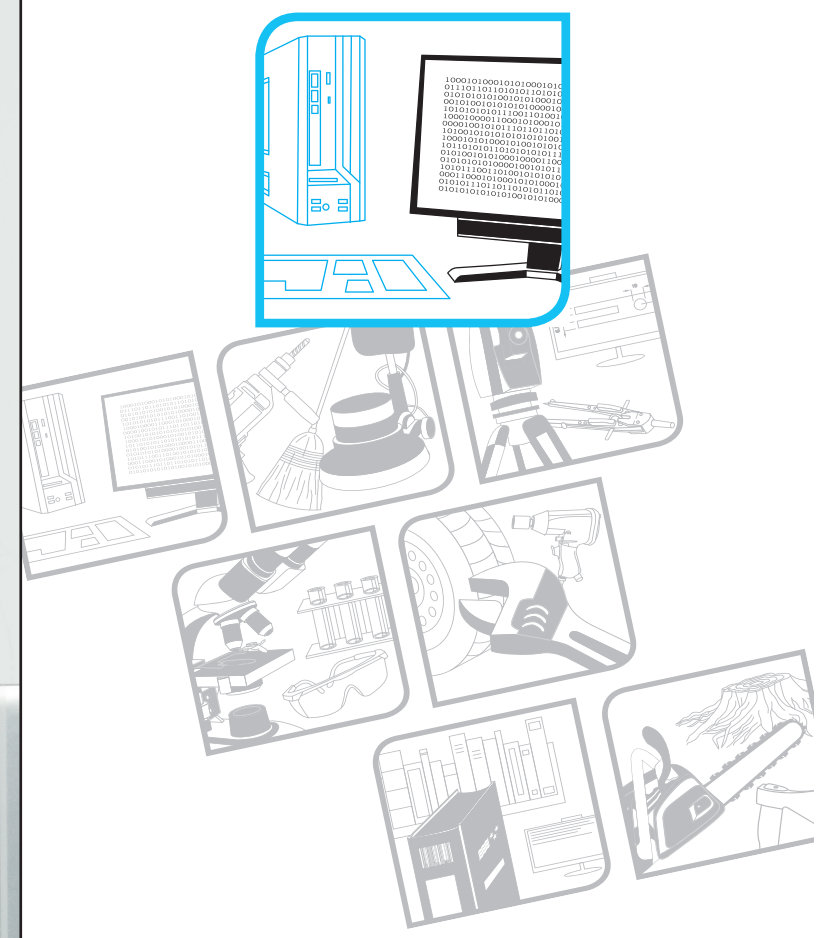


"Geht nicht, gibts nicht."
Carmen Koch



Meine Berufslehre beim Kanton Aargau

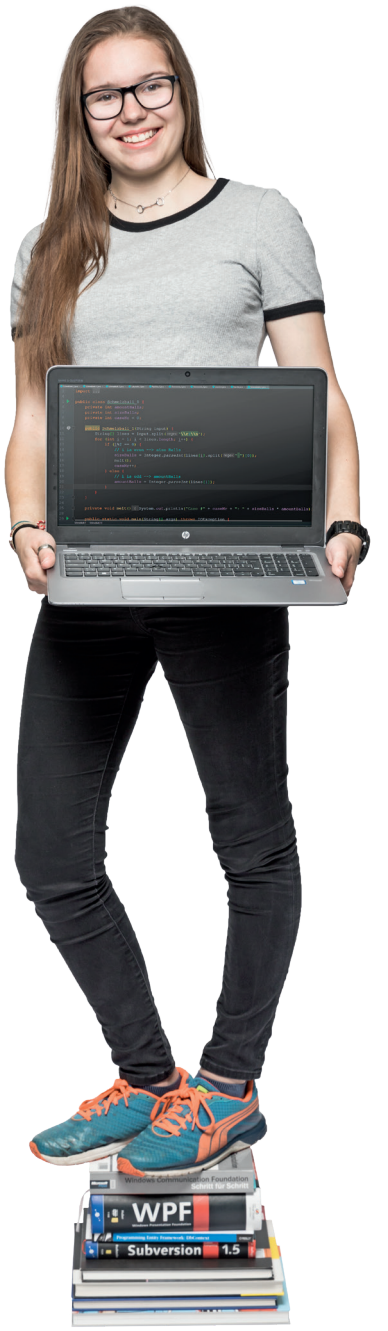
Ich möchte mich bewerben.
Informiere dich online über die offenen Lehrstellen und reiche deine vollständige Bewerbung ein: **www.ag.ch/stellen**

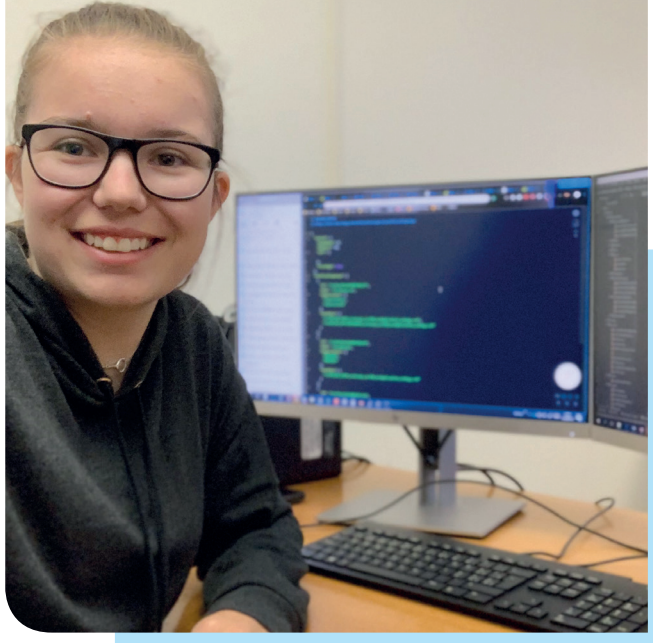
Departement Finanzen und Ressourcen
HR Aargau
Fachstelle Berufsbildung
E-Mail: berufslehre@ag.ch

© 2025 Kanton Aargau

KANTON AARGAU

Informatiker/in EFZ





Was du hier lernst

Informatiker/innen EFZ entwickeln, realisieren, integrieren, testen, betreiben und unterhalten Informatiklösungen.

Je nach Schwerpunkt deiner Ausbildung unterscheidet sich dein Aufgabengebiet. In der kantonalen Verwaltung bilden wir folgende Fachrichtungen aus: Plattformentwicklung und Applikationsentwicklung.

Fachrichtung Plattformentwicklung
Dein Herz schlägt für vernetztes Denken und Informationsaustausch? Du möchtest dafür sorgen, dass in Betrieben rund um die Welt die IT-Infrastruktur reibungslos funktioniert und vor Hackern geschützt ist?

In der Plattformentwicklung wird einerseits mit Hardware und Gadgets gearbeitet, andererseits bist du auch in der virtuellen Welt zu Hause. Du planst, realisierst und administrierst ICT-Netzwerke (LAN, WLAN), stellst Arbeitsplätze bereit, indem du Hard- und Software aussuchst, installierst, betreibst und überwachst, damit die Anwenderinnen und Anwender unterbrechungsfrei arbeiten können.

Fachrichtung Applikationsentwicklung
Applikationen kommen überall zum Einsatz, z. B. bei der Steuerung des Zugverkehrs, beim Zahlungsverkehr in einer Bank, im Operationssaal oder bei der Steuerung eines Flugzeugs.
Als Applikationsentwickler/in arbeitest du meist im Team mit anderen Fachleuten. Du erkennst die Anforderungen der Kundschaft, beurteilst das Problem und erarbeitest mögliche Lösungsvorschläge. Dann gilt es, die optimale Lösung umzusetzen bzw. zu programmieren und auf Herz und Nieren zu testen, bevor sie eingeführt wird.

Was du drauf hast

- Logisch-abstraktes Denkvermögen
- Rasche Auffassungsgabe
- Geistige Flexibilität im Umgang mit Sprach- und Bildinhalten
- Kreativität bei der Lösungssuche
- Ausgeprägte Konzentrationsfähigkeit
- Systematische Arbeitsweise
- Geduld und Ausdauer
- Gute Englischkenntnisse
- Spass an der Arbeit im Team
- Diskretion, Verschwiegenheit

Welche Voraussetzungen du mitbringst

- Guter Bezirksschul- oder sehr guter Sekundarschulabschluss, mit guten Leistungen in den naturwissenschaftlichen, mathematischen und sprachlichen Fächern

Was du erwarten kannst

- Jump-In (Einführungswoche) für neue Lernende
- 5 Wochen Ferien
- 3 Brückentage pro Jahr
- 2 zusätzliche freie Tage für das Nichtrauchen
- Beiträge an Schul- und Lehrmaterial
- Beiträge an Sprachaufenthalte, Diplome und Weiterbildungen
- Prämien von bis zu 1'000 Franken für gute Abschlussprüfungen
- Lehrabschlussevent
- Weiterbeschäftigung bei gutem Lehrverlauf
- 10 Lern-Halbtage für das Qualifikationsverfahren

Wie es nach der Lehre weitergeht

Die Entwicklungsmöglichkeiten nach der abgeschlossenen Berufslehre sind vielfältig:

- Höhere Fachprüfung: dipl. Informatiker/in
- Die höhere Fachschule bietet dir die Möglichkeit, dich zum/zur Wirtschaftsinformatiker/in HF oder Techniker/in HF Informatik weiterzubilden
- Über das Studium an einer Fachhochschule kannst du als Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik oder Informatik abschliessen

Wie deine Bewerbung zu uns kommt

Ein vollständiges Bewerbungsdossier ist die Grundlage für eine erfolgreiche Bewerbung. Generell enthält es folgende Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse der Oberstufe
- Referenzen
- Schnupperlehrbeurteilungen

Die Bewerbung kannst du uns über unsere Webseite **www.ag.ch/stellen** gerne zukommen lassen.

… unterwegs in meinem Berufsalltag.

